

Pfarnachrichten

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT



21. Mai 2023

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung:

Apostelgeschichte 1,12-14

2. Lesung: 1. Petrus 4,13-16

Evangelium:

Johannes 17,1-11a



Ulrich Loose

» Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist. Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. «

Nr. 21/22 13. Jahrgang
Einzelpreis 0,40 €

www.pv-wendener-land.de
Notfallnummer in dringenden
seelsorglichen Angelegenheiten:
0151 11 77 55 06

Foto: picture alliance/Westend61 | Michael Runkel

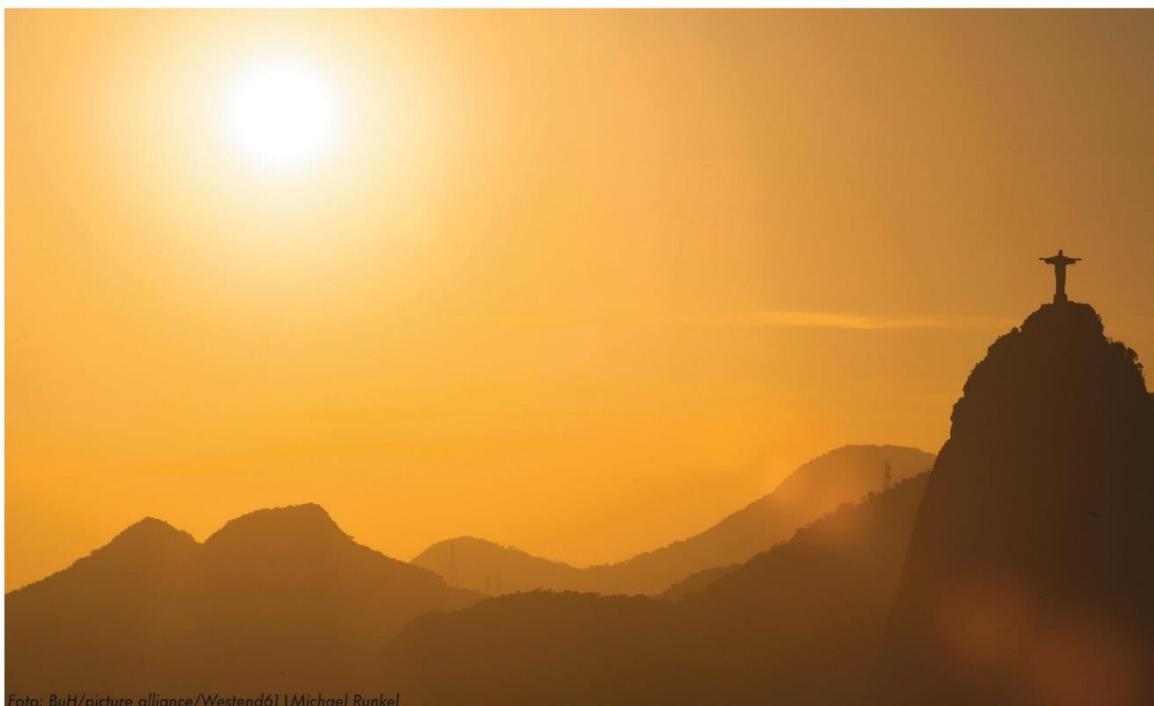


Foto: BuH/picture alliance/Westend61 | Michael Runkel

Wenn man die poetischen Worte des Evangeliums an diesem Sonntag liest, mag man gar nicht glauben, dass es um den Tod geht; um eine Hinrichtung, die auf Jesus wartet. Die Worte sind zu schön, um ein Abschiedsgebet zu sein – und zwar eines voller Schmerz. Ob Jesus wirklich schon weiß, was auf ihn wartet? Oder hat der Evangelist Johannes dafür gesorgt, dass der Tod Jesu als eine „Verherrlichung“ in die Geschichte des Glaubens eingeht? Johannes

macht aus dem Tod Jesu eine Art Gedicht. Das ist so schön wie gefährlich. Wer den Tod Jesu so umschreibt, nimmt ihm auch den Schrecken. Auch Jesus wird Angst gehabt haben. Weil er keine reine Lichtgestalt ist, die unberührbar wäre vom Leben, sondern ein Mensch. Doch wir können zwischen den Zeilen lesen und mit Jesus hoffen, dass der Tod nicht gottlos ist, sondern ein Heimgehen zum Vater. Nicht nur Jesu Tod, sondern unser aller Tod.

Bibelwort: **Johannes 17,1-11a**

AUSGELEGT !

Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott, erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus.

Am Sonntag zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten, in dieser ganz besonderen Situation: Jesus ist zum Vater gegangen und der Geist Gottes noch nicht herabgekommen, werden wir Ohrenzeugen der innigen Zwiesprache Jesu mit seinem Vater im sog. hohepriesterlichen Gebet. Da kommen Dinge zur Sprache, die schwer zu verstehen sind – was hat es zum Beispiel auf sich mit der Verherrlichung angesichts des drohenden Todes Jesu am Kreuz? Ich bleibe an einem

Satz hängen, der es in sich hat. Er „definiert“ das ewige Leben als Erkenntnis Gottes und seines Sohnes Jesus. Dieser Satz macht mich demütig, weil er mich daran erinnert: Bei allem, was ich glaube über Gott und Jesus zu wissen, weiß ich eigentlich nichts. Ein frustrierender Gedanke? Keineswegs. Denn erstens: Diese Erkenntnis steht noch aus, ich werde Gott und seinen Sohn erkennen. Was für ein Versprechen. Da bekomme ich Gänsehaut. Und zweitens: Jesus spricht in den Versen des heutigen Evangeliums von Offenbarung. Gott hat sich in Jesus offenbart. In ihm kann ich ein wenig von Gott erkennen. Wobei: Diese Wenige ist eine Lebensaufgabe, für die ich den Heiligen Geist brauche. Nächsten Sonntag wird er uns wieder geschenkt.

Michael Tillmann

Pastoralverbund Wendener Land



Liebe Schwestern und Brüder im Wendener Land!

Zu Ostern haben Sie und ich erfahren, dass ich ab August den priesterlichen Dienst in Ihrer Mitte als Pfarradministrator aufnehmen darf. Zu Pfingsten nun will ich Ihnen wenigstens auf diese Weise vom anderen Ende des Sauerlandes ein frohes und gesegnetes Pfingstfest wünschen – und damit die Freude und den Frieden, die Kraft und den Beistand des Heiligen Geistes!

Der Werbeslogan eines Möbelhauses kam mir in dieser Zeit der Umzugsvorbereitungen in den Sinn: „Wohnst du noch oder lebst du schon?“ Gilt das nicht in gewisser Weise auch vom Heiligen Geist? Seit der Taufe wohnt er in uns, aber lebt er auch in uns, wirkt er in uns und durch uns, mit uns?

Wo der Geist lebendig ist, da holt er uns auch aus unserer Komfortzone heraus. Wir erleben es in dieser Stunde der Kirchengeschichte vor Ort und in unserem Land. So erfahren wir es wie damals die junge Kirche am ersten Pfingsttag: Sturm ist der Heilige Geist, kein laues Lüftchen. Feuer ist der Heilige Geist, kein romantischer Kerzenschein. Lebensatem ist der Heilige Geist, kein künstliches Koma.

Ich bin gespannt, wie der Pfingstgeist uns auf unserem Weg führen wird; und ich bin zuversichtlich, dass seine Gaben uns diesen Weg gemeinsam meistern lassen.

Im Gebet schon jetzt verbunden grüßt Sie in Vorfreude auf ein persönliches Kennenlernen

Ihr Pastor Christian Elbracht

Ökumenische Lichtblick-Andacht im Gedenken Verstorbener auf der Dörnschlade

Am **Montag, 5. Juni um 15:00 Uhr** sind alle, die um Verstorbene trauern, zu einer Andacht mit Pater Norbert **vor der Kapelle auf der Dörnschlade** eingeladen.

Der Leitgedanke „Liebe wird sein – was sonst?“ lässt Suchende und Trauernde das Leben und den Tod mit den Augen der Liebe sehen und helfen, Antworten zu finden auf die Fragen nach dem Jenseits. Viele Trauernde haben erfahren: Auch nach etlichen Jahren gibt es Augenblicke, wo in der Begegnung mit einer Erinnerung, mit einem Bild oder einem bestimmten Erlebnis der Schmerz der Trauer so gegenwärtig ist, als wäre der Tod des Nahestehenden erst gestern geschehen. Damit Betroffene in solchen Augenblicken nicht allein sind, aber auch damit Trauernde nach dem Tod ihrer Verstorbenen Halt finden, dafür stehen diese Lichtblick-Andachten in unserer Gemeinde. Schöne Erinnerungen an Verstorbene, aus denen vielleicht ein Gefühl der Dankbarkeit für die vergangene Zeit wird, helfen, sich gestärkt einem neuen Leben zuzuwenden.

Nach der Andacht lädt das Team „Lebenscafé“ alle ein, bei Kaffee und Waffeln in vertraulicher Runde noch auf dem Gelände der Dörnschlade zu verbleiben. Nähere Informationen bei Regina Bongers, Tel. 02762 / 929 420.

Pilgerfahrt ins Heilige Land

Reisen ins Heilige Land haben nach wie vor nichts von ihrer Faszination und Attraktivität verloren – auch wenn die Corona-Pandemie ihnen in den vergangenen Jahren regelmäßig einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. In der Zeit vom 02. bis 09. Oktober möchte der Schönauer Diakon Claudius Rosenthal deshalb nun Israel besuchen und bietet eine entsprechende Pilgerfahrt an, für die sich Frauen und Männer aus dem Dekanat Südsauerland ab sofort anmelden können. Bis zu 30 Gläubige können im Herbst also die wichtigsten Wirkungsstätten Jesu aufsuchen – darunter den Berg der Bergpredigt und den Berg Tabor, Nazareth und Bethlehem sowie die Taufstelle Jesu im Jordan. In Jerusalem wird darüber hinaus der Tempelplatz besucht, die Via Dolorosa begangen und der Abendmahlssaal zu sehen sein. Angeboten wird die Reise gemeinsam mit Biblische Reisen – einem professionellen Anbieter für Pilgerreisen nach Israel und Palästina. Auf dem Programm stehen darüber hinaus Fahrten zur Felsenfeste Masada sowie den Ruinen von Quamran und ein Besuch der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem . Bei alledem wird die Gruppe durch einen ortskundigen deutschsprachigen Reiseführer begleitet. Und auch mit Blick auf Unterkunft und Transport wird der Komfort nicht zu kurz kommen: Übernachtet wird in Drei-Sterne-Hotels mit Halbpension, gereist mit einem modernen Reisebus. Die Kosten für die 8-tägige Rundreise hängen von der Zahl der Teilnehmer ab (2.795 Euro bei 16 Teilnehmern, 2.655 Euro bei 26 Teilnehmern); Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2023. Weitere Informationen und Anmeldeformulare bei: Claudius Rosenthal, c.rosenthal@web.de, 0179-6743172. Anmeldungen bis Ende Mai möglich.

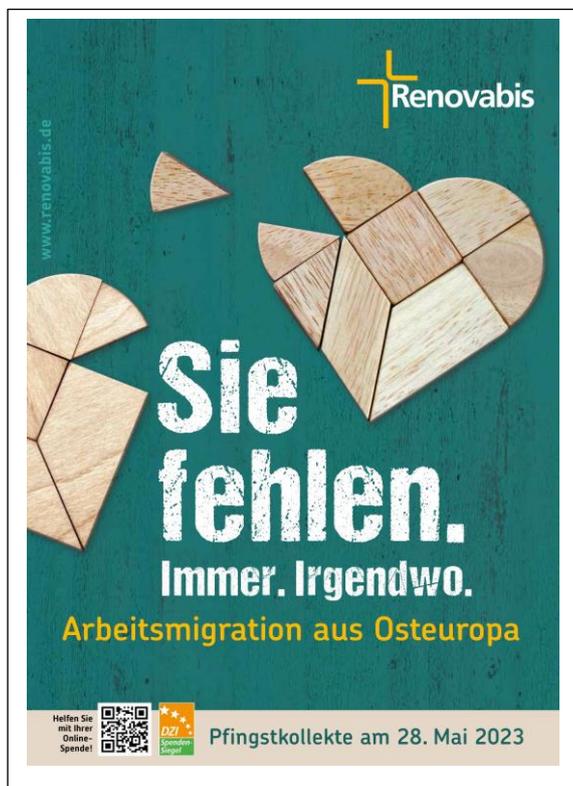
Pfingstkollekte am 28. Mai 2023

Zwei Holzpuzzles in Herzform, beiden fehlt ein Teil, aber nur ein Klötzchen ist übrig – eindringlicher könnte das Aktionsplakat das Leitwort der Renovabis-Pfingstaktion 2023 kaum zeigen:

**„Sie fehlen. Immer.
Irgendwo.“**

Arbeitsmigration aus Osteuropa“.

Es geht um Arbeitskräfte, die Deutschland dringend braucht – die aber andererseits in den Herkunftsländern dieser Menschen riesige Lücken in der Wirtschaft hinterlassen. Und es geht doch um viel mehr als nur um Arbeit: Die Menschen, die ihr Zuhause verlassen, werden in ihren Familien schmerzlich vermisst, von ihren Kindern, ihren Eltern, ihren Freunden – eine Herzensangelegenheit eben.





Zwei besondere Veranstaltungen im Zirkuszelt

Wunschgeschichten aus dem Koffer

Ein besonderer Koffer wird am Montag, dem 22.05.2023 im Zirkuszelt hinter dem Pfarrhaus geöffnet. Susanne Tiggemann aus Schwerte ist eine professionelle Erzählerin, die Geschichten aus der ganzen Welt sammelt. Aus ihrem Koffer kommen Geschichten zum Vorschein: spannende, lustige, verwunschene oder unglaubliche. Manche Geschichten gibt es noch gar nicht. Die werden nach den Vorschlägen und mit Hilfe der Kinder erzählt. Um 14:00 Uhr beginnt diese Erzählrunde für Grundschul Kinder, Familien mit Vorschulkindern. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist willkommen. Ende der Veranstaltung ist 14:45 Uhr.

Erzählabend für Erwachsene

Eine besondere Veranstaltung für Erwachsene beginnt am Montag, 22.05.2023 um 19:30 Uhr im Zelt. „Vom Suchen und Finden – Geschichten über das Verlorengehen“ so lautet die Ankündigung der Erzählerin Susanne Tiggemann aus Schwerte. Vorhang frei für besondere 60 Minuten unter der Sternenkuppel des Zeltes. Genießen Sie die besondere Atmosphäre und lauschen Sie den Geschichten. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist willkommen. Herzliche Willkommen im Zelt!



Bibelwort: **Johannes 20,19-23**

AUSGELEGT!

..., hauchte er sie an.

„Er hauchte sie an“, heißt es bei der ersten Begegnung Jesu mit seinen Jüngern nach seinem Tod. Jetzt beginnt etwas Neues: Jesus kommt, aber er tritt in die Mitte seiner Gemeinde als ein anderer. Sie erkennen ihn und freuen sich, ihn zu sehen. Aber mit ihnen unterwegs sein, auf staubigen Straßen, in misstrauischen Versammlungen, in Folter und Tod, wird er nie mehr. Dieses neue Miteinander beginnt mit einem Hauch, so wie Gott seiner Schöpfung Leben einhauchte. Der Beistand, der Tröster, ist ein dezenter Mit-

Geher. Dieses Pfingsten ist nicht brausend und eindrucksvoll wie in der Lesung, die wir aus der Apostelgeschichte hören, sondern intim, kaum spürbar und es scheint zunächst kaum etwas zu verändern.

Ich sehne mich nach großen Veränderungen in Kirche und Gesellschaft und wünsche mir so manches Mal das Feuer vom Himmel, das Brausen, welches Unterschiede wegwischt und neue Wege anlegt. Aber die ängstliche kleine Truppe damals traf nur ein Hauch. Nicht viel auf den ersten Blick. Aber er bringt Leben. Ich hoffe, mir auch.

Christina Brunner

caritas



Mut zur Hoffnung – Caritas-Sommersammlung 2023

Liebe Gemeindemitglieder,
seit nunmehr drei Jahren herrscht in unserer Gesellschaft **Krisenmodus**. Nach der Corona-Pandemie sind wir alle übergangslos mit den Geschehnissen in der Ukraine und einem Krieg in Europa konfrontiert, dessen Auswirkungen mittel- und unmittelbar **jede*n von uns** betreffen.

Was hatten Sie sich für die Zeit nach Corona gewünscht? **Was waren Ihre Hoffnungen?** Ein normaler Alltag? Stabile Zukunftsperspektiven? Wieder lachende Kinder und zusammen was unternehmen? Nicht mehr einsam sein? **Für viele Menschen in unserer Gesellschaft haben sich diese Hoffnungen nicht erfüllt.**

Mehr denn je brauchen wir Mut. Wir brauchen Mut zur Hoffnung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas-Konferenzen haben in den zurückliegenden Monaten ganz unterschiedlich vor Ort helfen können. **Mit ihrer Spende** ermöglichen Sie den Ehrenamtlichen auch weiterhin einen finanziellen Spielraum für unbürokratische Hilfen.

Daher bitten wir anlässlich der Sommersammlung **vom 27. Mai bis 17. Juni um eine Spende für die Arbeit der Caritas.**

Die Ehrenamtlichen der Caritas-Konferenzen werden die Haussammlung durch einen persönlichen Besuch oder durch Spendenbriefe und QR-Code Karten durchführen.

Ebenso besteht die Möglichkeit über ein zentrales Konto die Caritasarbeit zu unterstützen:

Stichwort: Sommersammlung

Spendenkonto: Sparkasse Olpe

IBAN DE13 4625 0049 0000 0499 99

BIC WELADED1OPE

Bitte die jeweilige Caritas-Konferenz und den Ort angeben!

Das gespendete Geld kommt notleidenden Menschen vor Ort zu Gute. 70 Prozent des Sammlungserlöses dienen der Finanzierung der sozialen Arbeit der ehrenamtlich tätigen Caritas-Konferenz in den Gemeinden, wie z. B. für unbürokratische Einzelfallhilfe in Notlagen, für eine gerechtere Teilhabe von Kindern, für die Seniorenarbeit, für die Unterstützung von Migranten, Wohnungslosen. Die verbleibenden 30 Prozent erhält der Caritasverband Olpe. Diese Spenden ermöglichen Angebote und Projekte, die keine oder nur teilweise öffentliche Fördermittel erhalten z.B. Schuldnerhilfe, Projekte zur Unterstützung von Kindern.

Jeder Betrag ist ein wertvoller Beitrag, um die verschiedensten Hilfen zu finanzieren.

Um Unterstützung der Caritas-Konferenzen vor Ort wird gebeten. Herzlichen Dank!

Kasualien

Das Sakrament der Taufe empfang:



Luana Gollnik, Hünsborn

Luise Stahl, Wendenerhütte

Luis Stahl, Wendenerhütte

Sophie Knott, Hünsborn



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Julia u. Nico Gollnik

Hochzeit am 05.05.2023 in St. Kunibertus Hünsborn

Aus unseren Gemeinden verstarben



Hannelore Koch

+ im Alter von 81 Jahren aus Hünsborn

Otto Meurer

+ im Alter von 92 Jahren aus Möllmicke

Hubert Junge

+ im Alter von 94 Jahren aus Altenhof

Hans Dieter Rasche

+ im Alter von 68 Jahren aus Hünsborn

Siegfried Schneider

+ im Alter von 90 Jahren aus Wenden

Felix Schrage

+ im Alter von 90 Jahren aus Wenden



St. Severinus Wenden

KFD Wenden/Möllmicke

Fahrt zum Landtag nach Düsseldorf am Mittwoch, 14. Juni 2023, auf Einladung des CDU-Landtagsabgeordneten Herrn Jochen Ritter. Die Abfahrt erfolgt um 8:00 Uhr ab Rathaus Wenden, Rückfahrt um 18:00 Uhr! Der Fahrpreis von 25 € p. P. beinhaltet die Buskosten, ein Frühstück in der Landtagskantine sowie einen kleinen Mittagsimbiss. Das Programm umfasst u. a. das Beiwohnen der Plenarsitzung auf der Besuchertribüne, eine Diskussion mit dem Abgeordneten Herrn Ritter und Zeit zur freien Verfügung. Anmeldungen sind ab sofort bei S. Arns-Stahl, Tel. 979898, möglich.

Mitgliederversammlung

Am Montag, 22. Mai 2023 um 19:00 Uhr im Pfarrheim in Wenden. Auf dem Programm stehen der Geschäfts- und der Kassenbericht für das Kalenderjahr 2022. Des weiteren Neuwahlen.

Wanderung nach Marienstatt

Die Abfahrtszeiten für die Wanderung nach Marienstatt am Mi, den 31. Mai sind wie folgt:

Abfahrt Hünsborn: 7.20 Uhr an der Volksbank

Abfahrt Wenden oberhalb des Rathaus um 7.30 Uhr

(Parkmöglichkeiten unterhalb des Rathauses)

Zustieg in Möllmicke einige Minuten später“



St. Antonius Hillmicke

Bibelteilen

Zum nächsten Bibelteilen herzliche Einladung am 01.06. 2023 um 18:00 Uhr im Pfarrheim Hillmicke Kindergartenstr.7. Vielen Dank

Wallfahrt nach Marienheide

Am 27. Mai 2023, das ist der Samstag vor Pfingsten, findet wieder unsere traditionelle Wallfahrt zur Gottesmutter nach Marienheide statt.

Wir beginnen um 04:00 Uhr mit einem Morgengebet in der St. Antonius Kirche in Hillmicke. Wir gehen ca. 4 Stunden bis nach Derschlag. Hier erhalten wir in der Kirche St. Elisabeth einen Wallfahrtssegen. Anschließend dürfen wir uns im benachbarten Jugendheim auf das vorbereitete Frühstück freuen. Nach einer Pause von etwa einer Stunde gehen wir weiter Richtung Marienheide. Hier kommen wir nach einem 30 km langen Pilgerweg um ca. 13:00 Uhr an. Nach einem kurzen Gebet in der Wallfahrtskirche St. Mariä Heimsuchung gehen wir zum gemeinsamen Mittagessen. Um 15:00 Uhr empfangen uns die Seelsorger der Pfarrei St. Mariä Heimsuchung zu einer Wallfahrtsmesse. Die Heimreise mit dem Bus treten wir um ca. 16:15 Uhr an. Für die auf dem Wallfahrtsweg liegenden 8 Gebetsstationen wurden Texte vorbereitet, die jedem Teilnehmer ausgehändigt werden.

Für die Planung der Mahlzeiten und der Busfahrt ist eine möglichst genaue Anzahl der Teilnehmer erforderlich. Im Eingangsbereich der Kirche in Hillmicke liegt eine Teilnehmerliste aus. Eine telefonische Anmeldung ist bei Ralf Stracke unter der Rufnummer 02762 - 3464 bis zum 24. Mai 2023 möglich.

„Frieden“ – Thema im Kindergarten Hillmicke

Der Vorschlag der Kinder, sich mit dem Thema „Frieden“ zu beschäftigen, wurde im Kindergarten umgesetzt. Eine spannende Aktion war das Bemalen von „Friedenssteinen“. Alle von den Kindern bemalten Steine liegen in der Vorhalle der Hillmicker Kirche auf der Fensterbank. Diese farbenfrohe Steine dürfen gerne mitgenommen oder weiter verschenkt werden. Denn sie sind ein wichtiges Friedenszeichen für alle Menschen im Wendener Land.

Gottesdienstordnung vom 20. Mai bis 4. Juni

Sa. 20.05.

10:30	Dörnschlade	Dankamt Diamante Hochzeit Marlies u. Albert Verbücheln
11:00	Wenden	Hi. Messe <i>Ehrenamtstag im Zelt</i>
12:00	Hünsborn	Beichtgelegenheit
13:00	Hünsborn	Novene
15:30	Schönau	Trauung Dirk u. Christin Schrage
16:30	Hillmicke	Vorabendmesse
18:00	Ottfingen	Vorabendmesse

So. 21.05.



**7. SONNTAG
DER
OSTERZEIT**

09:00	Altenhof	Hochamt <i>Schützenmesse</i>
09:00	Hünsborn	Hochamt <i>ewige Anbetung</i>
10:00	Hünsborn	Betstunden
10:30	Wenden	Hochamt
10:30	Gerlingen	Hochamt
14:30	Schönau	Taufe
14:30	Heid	Taufe
15:30	Schönau	Taufe
16:00	Hünsborn	Schlussstunde mit Te Deum u. sak. Segen
18:00	Dörnschlade	Maiandacht mit euch. Segen

Mo. 22.05.

08:00	Ottfingen	Hi. Messe + Schw. Regis Niklas, Leb. u. ++ d. Fam. Niklas u. Münker
16:00	Hünsborn	Novene
17:00	Dörnschlade	Abendimpuls
19:00	Hünsborn	Maiandacht

Di. 23.05.

15:00	Wenden	Requiem + Felix Schrage
16:00	Hünsborn	Novene
17:30	Gerlingen	Rosenkranz
17:30	Hillmicke	Anbetung
18:00	Wenden	Wort-Gottes-Feier
18:00	Hillmicke	Hi. Messe JG + Anna Engel, Leb. u. ++ d. Fam. Engel, Arens, Solbach u. Prenzel, zum Hl. Antonius

Mi. 24.05

16:00	Hünsborn	Novene
17:00	Dörnschlade	Maiandacht
18:00	Ottfingen	Maiandacht

Do. 25.05.

15:30	Dörnschlade	Maiandacht
16:00	Hünsborn	Novene
18:00	Dörnschlade	Taize'-Gebet
18:00	Schönau	Maiandacht

Fr. 26.05.

**Hl. Philipp
Neri**

08:00	Hünsborn	Hi. Messe JG + Martha Quast u. + Ehem. Egon Quast, ++ d. Fam. Rasche, + Gisela Schumann
08:00	Gerlingen	Wort-Gottes-Feier
09:00	Hünsborn	Novene

Fr. 26.05.

- 17:30 Dörnschlade Anbetung
 18:00 Dörnschlade **Hi. Messe** mit Keybord Christian Stahl u. Gesang Ruth Schröder
 JG + Cäcilia Niederschlag, JG + Inge Griesenbruch u. + Ehem. Hubert,
 ++ Josef u. Theresia Sidenstein u. + Sohn Wolfgang, + Hilde Weber,
 ++ Alfons u. Theresia Kersting u. + To. Adelheid u. ++ Schwiegers. Uli u.
 Lothar, + Hans-Jörg Posekardt, + Marianne Hippler, + Brunhilde Schmidt,
 Leb. u. ++ d. Fam. Franz u. Gertrud Löhr, + Mady Schneider

Sa. 27.05.

- 12:00 Hünsborn Beichtgelegenheit
 13:00 Hünsborn Novene
 14:00 Gerlingen Trauung Lorena Tautz u. Daniel Schmidt
 16:30 Dörnschlade **Hi. Messe** der Kroatischen Gemeinschaft Siegerland/Sauerland

P F I N G S T S O N N T A G

28. Mai 2023

Pfingstsonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium:
Johannes 20,19-23



Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

Kollekte:
Renovabis

- 16:30 Heid **Vorabendmesse**
 + Marianne Zimmermann, ++ Hermann u. Änne Peters, + Erwin Stahl,
 Leb. u. ++ d. Fam. Paul Solbach
 18:00 Ottfingen **Vorabendmesse**
 JG + Erwin Niklas, ++ Elisabeth u. Norbert Halbe, ++ Egon u. Maria Bröcher,
 + Hedwig Klör, Leb. u. ++ d. Fam. Herbert Fischer, + Pfr. Johannes
 Pagendarm, + Siegfried Fischer, Leb. u. ++ d. Fam. Stahl u. Fischer,
 ++ Winfried u. Brunhilde Halbe, Leb. u. ++ d. Fam. Oswald u. Solbach

So. 28.05.



PFINGSTEN

**HOCHFEST
DES
HEILIGEN
GEISTES**

Kollekte:
Renovabis

- 09:00 Gerlingen **Hochamt**
 6-WA + Eduard Ridder, JG + Helmut Mohr, JG + Margareta Brüser, + Hiltrud
 Benkel u. ++ Anna u. August Benkel, + Anton Scharz, + Antonia Siebert, + Mia
 Maus, + Heinrich Brüser, + Ralf Flender, ++ Maria u. Josef Reuber, ++ Adam u.
 Franziska Lamm
 09:30 Hünsborn **Hochamt** *Schützenmesse*
 1. JG + Alfons Holterhof, JG + Annemarie Thomas u. ++ Eltern, JG + Amalie u.
 Karl Koch, JG + Markus Quast, JG + Matilde Koch u. + Angeh., JG + Josef
 Stahl, JG + Herbert Köhler u. + Ehefr. Cäcilia, JG + Aloys Köhler, ++ Rosalie u.
 Josef Quast u. ++ Kinder, + Walburga Niklas u. + Anna Niklas, ++ Oswald u.
 Cäcilia Kinkel, ++ Heinz u. Renate Heller, + Antonius Köhler u. + Schwiegerto.
 Martina, + Erwin Knott, Leb. u. ++ d. Fam. Höfer, Kauker u. Bosch, ++ der
 Schützenbruderschaft Hünsborn, ++ Rosa u. Martin Wurm u. deren ++ Angeh.,
 + Armin Niederschlag, + Paul Ernst, + Rosa Welter



**Der Heilige Geist verleiht
dem Herzen Flügel,
dass es sich über alles Irdische
hinaus erheben kann
und jetzt schon teilhat
an der Welt Gottes.
Diesem Wunder möchte ich
- wie es Hilde Domin gesagt hat -
leise wie einem Vogel
die Hand hinhalten.**

So. 28.05.



PFINGSTEN

HOCHFEST
DES
HEILIGEN
GEISTESKollekte:
Renovabis

- | | | |
|-------|-------------|---|
| 10:30 | Wenden | Hochamt <i>mit Kirchenchor</i>
für die Pfarrgemeinden, 6-WA + Bernward Arens, 6-WA + Johanna Rademacher, 6 WA + Engelbert Jung, JG + Alfons Schneider u. + Ehefr. Annemarie, JG + Maria Halbe, JG + Alfons Grebe, JG + Walter Schmidt, JG + Maria Halbe u. + Ehem. Wilhelm, + Reinhard Weingarten u. ++ Eltern Walter u. Mia Weingarten, + Antonia Bettendorf, ++ Peter Paul u. Emilie Meurer, ++ Karl-Josef u. Veronika Stahl, + Mathilde Häner, + Anton Niklas u. + Enkelin Theresa, ++ Franz-Anton u. Elisabeth Hüpper, Leb. u. ++ d. Fam. Alfes-Schneider, + Karl-Josef Schrage, ++ Hubert u. Berta Schrage, Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz-Schlimm, ++ Bruno u. Josefa Tomsen, ++ Hilde u. Theo Arns, + Paul Schüttler, ++ Robert u. Sophie Wirtz, ++ Annette u. Gerd Grebe, ++ Wilhelmine u. Fridolin Schmidt, ++ Alfons u. Regina Brüser, ++ Franz-Heinrich u. Maria Nicklas u. ++ Kinder u. Schwiegerkinder, ++ Heinrich u. Agnes Wacker, für die Kommunionkinder des Jahres 1973 aus Wenden u. Möllmicke., + Pfr. Johannes Bieker, ++ Leonard u. Rosa Schneider u. + Schwiegersohn Bertold |
| 10:30 | Römershagen | Hochamt
+ Friedhelm Mertens, + Pfarrer Paul Kaiser u. + Lene Niklas, + Johannes Brüser u. ++ Geschwister, + Marlies Scheppe u. + Sohn Bernd, ++ Alfred u. Maria Hesse, + Margarete Hesse u. ++ Angeh. |
| 11:00 | Schönau | Hochamt
JG + Franz Klein, JG + Alfred Arens, JG + Manuela Arens, Leb. u. ++ d. Fam. Alfons u. Magdalene Koch, ++ Anton u. Helene Lazinka u. + Sohn Georg, zu Ehren der Immerwährenden Hilfe, + Agnes Wurm, + Hilde Kleine, ++ Johann u. Elisabeth Jung, + Robert Oster, ++ Hugo u. Elvira Jung u. ++ Eltern |
| 11:30 | Wenden | Betstunde |
| 13:30 | Gerlingen | Taufe |
| 14:30 | Hünsborn | Andacht |
| 18:00 | Dörnschlade | Maiandacht mit euch. Segen |

Mo. 29.05. PFINGST-MONTAG	09:00	Elben	Hochamt ++ Günter u. Gudrun Nicklas, ++ Albert u. Elfriede Nicklas, + Gertrud Clemens, ++ Anneliese u. Theo Clemens, ++ Albert u. Maria Schulze, ++ Heinrich u. Maria Steinhausen
	09:00	Hillmicke	Hochamt JG + Johanna Stracke u. + Ehem. Wendelin, + Karl Heinz Kaufmann, + Christel Valpertz, ++ Hans-Jürgen u. Johanna Holzinger
	09:30	Hünsborn	Krankenkommunion
	10:30	Altenhof	Hochamt JG + Herbert Niklas u. + Irmgard Niklas, ++ Ewald u. Agnes Demmerling, + Rudolf Schmidt, Leb. u. ++ d. Fam. Paul Rademacher, ++ Josef u. Cäcilia Weber u. ++ Schwiegerkinder, + Paul Becker ++ Eltern u. Schwiegereltern, Leb. u. ++ d. Fam. Becker u. Schneider, ++ Hans u. Willi Weber, + Maria Brüser ++ Eltern u. Geschw., ++ Hubert u. Hilda Wurm, ++ Johann u. Edgar Solbach u. ++ Angeh., ++ Willi u. Theresia Bröcher, + Maximilian Ludwig, + Willi Sidenstein u. + Sohn Martin, + Klaus Hesse, zu Ehren d. Hl. Josef, + Luzia Böhler, + Josef Schneider u. + Sohn Matthias
	10:30	Brün	Hochamt 6-WA + Günther Wenzel, 6-WA + Luzie Stracke, 1. JG + Walter Kaufmann, + Marlene Müller, + Heinz Nebeling
	17:00	Dörnschlade	Abendimpuls
	19:00	Hünsborn	Maiandacht mit sak. Segen
Di. 30.05.	17:30	Elben	Anbetung
	17:30	Gerlingen	Rosenkranz
	18:00	Elben	Hl. Messe
	18:00	Gerlingen	Hl. Messe zur Mutter Gottes in best. Meinung, ++ Reinhold u. Wilma Dornseifer
Mi. 31.05.	09:10	Wenden	Hl. Messe <i>Frauengemeinschaftsmesse</i> ++ Otto u. Luzia Grebe, ++ Meinolf u. Maria Meurer, für alle Kranken, + Walter Schulte, ++ Josef u. Agnes Hennecke, + Johanna Rademacher (geg, v, d Frauengemeinschaft), + Christel Ohm, ++ Eltern Heer u. Sieler
	17:00	Dörnschlade	Maiandacht
	17:30	Brün	Anbetung
	18:00	Antoniuskapelle	Maiandacht für Großeltern mit Enkelkindern
	18:00	Brün	Hl. Messe ++ Alois u. Johanna Hochhard
	18:00	Ottfingen	Maiandacht
Do. 01.06. Hl. Justin	17:30	Ottfingen	Anbetung und Beichtgelegenheit
	18:00	Altenhof	Gebet um geistliche Berufe
	18:00	Ottfingen	Hl. Messe ++ d. Fam. Tegethoff-Siedenstein-Prause, ++ Klara u. Alois Eichert, Leb. u. ++ d. Fam. Hüpper u. Buckard
Fr. 02.06.	08:00	Hünsborn	Hl. Messe + Uli Halbe
	08:00	Gerlingen	Hl. Messe JG + Regine Kauke, Leb. u. ++ d. Frauengemeinschaft, ++ Heinrich u. Margareta Brüser, + Albertina Brüser, + Reinhard Graumann, + Inge Ernst
	15:30	Hünsborn	Kreuzweg zur Dörnschlade Treffpunkt 1. Station
	17:30	Dörnschlade	Anbetung
	18:00	Dörnschlade	Hl. Messe JG + Udo Linke, + Rosa Schneider, + Norbert Junge, + Kunibert Greis, + Franz Josef Arens, ++ Josef u. Ottilie Lüke, + Maria Lüke, ++ Ottmar u. Mia Grebe, + Franz-Josef Heer

Sa. 03.06.

Hl. Karl
Lwanga und
Gefährten

11:00	Wenden	Andacht Zirkuszelt Kindergartenfest Wenden
12:00	Hünsborn	Beichtgelegenheit
14:00	Hünsborn	Anbetung
14:00	Ottfingen	Broutamt Dominik Wirmer u. Daniela Quinker
14:30	Gerlingen	Trauung Ricarda Wurm u. Andrè Wellermann
15:00	Dörnschlade	Beichtgelegenheit
16:00	Hünsborn	Silberhochzeit Bianca u. Dietmar Reuber
16:30	Hillmicke	Vorabendmesse zum Dank Paul u. Ingrid Klur, Leb. u. ++ d. Fam. Klur u. Schrage
18:00	Hünsborn	Vorabendmesse 6-WA + Gabriele Quast, JG + Siegfried Halbe u. + Ehefr. Gertrud u. JG + Sohn Thomas, + Beate Thomas, zum Dank in best. Meinung

So. 04.06.



**HOCHFEST
DER
HEILIGSTEN
DREIFALTIG
KEIT**

Kollekte:
Weltkirchlicher
Sonntag im
Erzbistum

09:00	Gerlingen	Hochamt Leb. u. ++ d. Fam. Hormes-Stracke, ++ Michael u. Theo Lutz
09:00	Ottfingen	Hochamt Leb. u. ++ d. Fam. Hermann Arns, Familie Karl-Josef Ochel, ++ Helmut u. Christel Eich
09:30	Römershagen	Schützengottesdienst
10:30	Wenden	Familienmesse <i>im Zirkuszelt</i> JG + Maria Alfes u. + Ehemann Fritz, JG + Klara Wurm, ++ Alois u. Martha Wurm u. + Tochter Ingrid, ++ Marlene u. Felix Halbe, + Hubertus Epe, ++ Clemens u. Maria Scheppe u. + Sohn Horst u. ++ Angeh., ++ Lorenz u. Angelika Alfes, Leb. u. ++ d. Fam. Hüpper-Neuser, ++ Josef u. Paula Halbe, + Walter Hausmann
10:30	Altenhof	Hochamt JG + Heinz-Josef Decher u. + Ehefr. Hildegard, JG + Annemarie Wurm u. + Ehem. Josef, JG ++ Paul u. Hedwig Peukert, ++ Anton u. Luzia Halbe, + Robert Schlimm, +Josef Korn u. ++ Eltern, zum Dank in best. Meing., ++ Walter u. Margot Wurm, Leb. u. ++ d. Fam. Alfes u. Quast, Leb. u. ++ d. Fam. Brüser u. Wurm, ++ Albert u. Anna Böhler, in best. Meinung, ++ Siegfried u. Maria Koch
14:30	Hünsborn	Taufe

**Ansprechpartner für die
Seniorenheime:**

Caritas-Zentrum Wenden,
St. Josefsheim:
seelsorgl. Begleitung
Martina Schneider
Seniorenwohnheim Haus
Elisabeth, Rothemühle:
Gem.-Ref. Christoph Kinkel,
seelsorgl. Begleitung
Petra Schröder

Notfallnummer

in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten: **0151-11 77 55 06**

Pastor Martin Neuhaus martin.neuhaus@pv-wendener-land.de	Koblenzer Str. 47 57482 Wenden	Ruf: 02762-1435
Vikar Christian Albert vikar.albert@web.de	Pfarrer-Beule-Str. 3 57482 Wenden	Ruf: 02762-9891994
Pater Norbert Cuypers SVD	Dörnschlade	Tel: 02762-3314
Diakon Hermann Klement diakon.klement@pv-wendener-land.de	Steckebahn 3 57482 Wenden	Ruf: 02762-4000215 Mobil: 0173/7947635
Diakon Fritz Arns fritz.arns@googlemail.com	Adlerweg 3 57482 Wenden	Ruf: 02762-8112
Diakon Dr. Claudius Rosenthal c.rosenthal@web.de	Brücher Weg 17 57482 Wenden	Ruf: 02762-400841 Mobil: 0173/2098623
Diakon Werner Schrage Werner.schrage@gmx.de	Hilgenstockstr. 22 57482 Wenden	Ruf: 02762-600833 Mobil: 0162/6211386
Gemeindereferent Christoph Kinkel christoph.kinkel@pv-wendener-land.de	Steckebahn 3 57482 Wenden	Ruf 02762 4000216
Gemeindereferentin Barbara Clemens barbara.clemens@pv-wendener-land.de	Steckebahn 3 57482 Wenden	Ruf: 02762-4000214
Verwaltungsleiter Florian Freundt Florian.Freundt@pv-wendener-land.de	Steckebahn 3 57482 Wenden	Mobil 0151/72220508
Pastoralverbundsbüro: Frau Stahl und Frau Halbe pfarrbuero@pv-wendener-land.de	Steckebahn 3 57482 Wenden	Ruf: 02762-4000200 Fax: 02762-4000219
Öffnungszeiten: Mo., Do u. Fr. 09:00 Uhr - 12:00 Uhr		Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Impressum:
Herausgeber: Pastoralverbund
Wendener Land
Verantwortlich für den Inhalt:
Simone Stahl
Druck: Thomas Roperz,
Wenden
Redaktionelle Änderungen der
Texte behalten wir uns vor.
Redaktionsschluss für
Termine:
Nr. 23/24

Fr. der 26.05.2023

um 9.00 Uhr
**Die Infos möglichst mit
Word-Dateien an:
pfarrnachrichten@pv-
wendener-land.de**

**Bitte geben Sie
Messintentionen mind.3
Wochen vor Termin ab.
Vielen Dank!**

Herzliche Einladung an alle

